Biografien = Biographies

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (2006)**

Heft 1: **Bitte hinauslehnen! = Se pencher au dehors, SVP! = Lean out of the window, please!**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Murièle Begert und **Cicero Egli**
wohnen und arbeiten in Genf. Nach einer Grundausbildung als Stylistin schliesst Murièle Begert an der Ecole Supérieure des Beaux-Arts, pôle art/média in Genf ab. Sie arbeitet mit dem Medium Ton in den Bereichen Urbanistik und Genderfragen. Cicero Egli ist Künstler und freier Kurator. Nach einem Kuratorium im Espace Forde in Genf arbeitet er hauptsächlich an Videofilmen und stellt regelmässig aus. Er setzt sich mit gesellschaftspolitischen Problemen auseinander und ist in Sozialbewegungen engagiert.

Sønke Gau und **Katharina Schlieben**
Kuratorium der Shedhalle, Zürich
www.shedhalle.ch

Villö Huszai
ist Literatur- und Medienwissenschaftlerin und journalistisch als Redaktorin des Medienkunstjournals www.clickhere.ch sowie als freie Journalistin für verschiedene Printmedien, insbesondere die NZZ, tätig (www.huszai.ch).

Interpixel - Eva-Maria Würth / Philippe Sablonier
Sie bedienen sich der Kommunikation und Interaktion als künstlerische Mittel. In ihren Installationen und Aktionen innerhalb und ausserhalb des Kunstsystems thematisieren sie gesellschaftliche Fragen und politische Prozesse.

Edith Krebs
Kunsthistorikerin und Kunstkritikerin, Kulturredaktorin bei der WOZ Die Wochenzeitung in Zürich.

Rachel Mader
Kunstwissenschafterin, Kuratorin und Kritikerin, Assistentin am Lehrstuhl für Kunstgeschichte der Gegenwart an der Universität Bern.

Frédéric Moser et **Philippe Schwinger**
artistes vidéastes. Mêlant théâtre, vidéo et installations, ils s'interrogent sur la représentation (médiatique) en utilisant la force dégagée par l'image, le texte et le spectacle, tantôt irritante et distanciée, tantôt ambiguë et envoûtante.

Simone Schardt
Künstlerin und Kunstkritikerin, lebt in Zürich und Berlin. Gemeinsam mit Wolf Schmelter initiiert sie Kinoapparatom, ein Forum für KünstlerInnenfilme an spezifischen Orten.

Laurent Schmid
artiste et enseignant au pôle art/media de l'ESBA, vit et travaille à Berne et à Genève.

Peter Spillmann
ist Künstler und Ausstellungsmacher und lebt in Zürich und Berlin. Er ist Mitbegründer von verschiedenen selbstorganisierten Projekten und Produktionszusammenhängen wie «Kombirama» (1996), «Labor k3000» (1998) und «Backstage*Tourismus» (2004). Kürzlich erschienen ist der Katalog «Backstage*Tours. Reisen in den touristischen Raum»; Graz 2004.

Peter Stoffel und **Slovej Dufour Andersen**
leben beide in Genf, wo sie die Kunsthochschule besucht haben. Neben ihren eigenen Arbeiten als freischaffende Künstler haben sie im Winter 1999 gemeinsam planet22 entdeckt und im März 2000 mit Gerwald Rockenschaub zum ersten Mal auf Reisen geschickt. Seitdem sind über 50 Projekte realisiert worden.
www.planet22.net